

Das Werk von Maass ist eines der besten seiner Gattung, es trägt das wirkliche Antlitz des Krieges, es zeigt das grauigste, entfesseltste Erleben und daneben das Schweigen der schwarzen und weißen Holzkreuze, und wir stehen immer wieder erschüttert vor dem großen Geschehen, das uns in seinen Bann zwingt. Und es ist wohl gut, von all dem zu sprechen.

Ich glaube, daß Maass „Verdun“ trotz der gewissen Müdigkeit, die in puncto Kriegsliteratur bekanntlich herrscht, seinen Weg gehen wird.

Hans Pfeiffer

i. Fa. Gebr. Hofer A.-G., Saarbrücken

Mit großem Interesse habe ich den mir zugesandten Roman Maass, „Verdun“, gelesen. Ich habe selbst ein Vierteljahr zu gleicher Zeit in der Gegend gelegen und kann daher beurteilen, daß das Buch ganz wahrheitsgetreu geschrieben ist. Ich werde mich gern für das Buch einsetzen.

H. Beher

i. Fa. Adolf Urban, Dresden

Ich will nicht warten, bis das Buch zu Ende gelesen ist. Auf hundert Seiten habe ich soviel Großes und Schönes, in schlichter Sprache erzählt, gelesen, daß ich überzeugt bin, daß ein so menschlich geschriebenes Buch bis zum Ende seine Ehrlichkeit behält. Ich werde weiterlesen und bin gespannt.

Walter Rieck

i. Fa. Der Bücherwurm, Kassel, Friedrichsplatz 5

Gleichzeitig im Namen von Herrn Hoppe teile ich Ihnen mit, daß uns Ihr neues Buch von Edgar Maass „Verdun“ ebenso stark beeindruckt wie erschüttert hat.

Ohne viel Worte zu machen, kann ich Ihnen nur versprechen, daß wir hier an diesem Buche unsere Pflicht tun werden.

Erich Seeger

i. Fa. J. M. Spaeth, Buchhandlung, Berlin C 2

Durch die gute Erzählergabe und das Vermögen, mit wenigen Worten die Charaktere der einzelnen Menschen aufzuzeichnen, ist Maass „Verdun“ eins der besten Bücher mit, die in seiner Art geschrieben wurden. Ganz stark prägt sich auch die Kameradschaft im Leben und Sterben darin aus.

Walter Carius

i. Fa. Kommissionshaus deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler e.G.m.b.H., Leipzig C 1

Ich habe Maass „Verdun“ mit kritischen Augen Seite für Seite gelesen und freue mich, Ihnen voraussagen zu können, daß dieses Buch ein großer Erfolg wird. Das hat dieser Roman auch verdient, der in hinreißender und fesselnder Art Geschehnisse und Gestalten zu formen vermag. Nicht ein Kriegsbuch im alltäglichen Sinne, sondern erlebnisstarke Gestaltung kleinster Dinge hebt dieses Buch prägnant hervor. Die stilistische Feinheit, aufgebaut auf einer natürlichen Sprache, läßt steigende und fesselnde Bilder vor unseren Augen erscheinen. Man ist im Banne dieses Buches und legt es aus der Hand mit dem Bewußtsein, etwas Großes und Schönes erlebt zu haben.

Ich kann nur unterstreichen, daß sich jede Mühe lohnt, durch eine außergewöhnliche Propaganda den wartenden Leserkreis auf dieses starke und erlebnisreiche Buch hinzuweisen.

Kurt Solik, Bitterfeld

Von allen Kriegsbüchern, die an der Front spielen, ist Maass „Verdun“ das schönste, das ich gelesen habe, und ich kenne sehr viele.

Richard Beed

i. Fa. Buchhandlung Richard Beed, Hannover

Ich muß Ihnen gestehen, daß ich bisher noch von keinem Kriegsbuch so gefesselt worden bin, wie von diesem. Am liebsten hätte ich das Buch in einer einzigen Nacht ausgelesen.

Weil das Buch in seiner lebendigen Schilderung der Kämpfe mit allen seinen Schrecken in diesem Frontabschnitt mehr zu sagen hat, als ein noch so schön gefärbter Bericht. Es bringt die damaligen Erlebnisse und Strapazen inmitten einer Umgebung des Todes dem Ueberlebenden wieder näher und läßt ihm die Kämpfe in einer Größe erstehen, die er selbst bis dahin nur geahnt haben mag und von denen er der Meinung gewesen sein dürfte, dieses Erlebnis längst abgetan zu haben.

Nicht nur dem Frontkämpfer im allgemeinen und Verdun-Kämpfer im besonderen hat dieses Buch viel zu sagen. Wegen der ausgezeichnet beschriebenen heroischen Höhen und menschlichen Tiefen ist es vielmehr weit über die Unterhaltungslektüre hinaus ein Roman von großem sittlichem Wert, womit es auch in der Reihe guter Bücher seinen Platz finden wird.

Rainer Wunderlich

i. Fa. Rainer Wunderlich, Leipzig C 1

Als alten Frontsoldaten hat mich der Inhalt des Buches derart gefesselt, daß ich dasselbe an zwei Abenden durchgelesen habe. Ich wünschte, daß Maass „Verdun“ eine recht große Lesergemeinde finde; vor allen Dingen innerhalb der Jugend, damit dieselbe daraus erfieht, was der Frontsoldat für sein Vaterland geleistet und seelisch gelitten hat!

Dem Verlag wünsche ich mit dieser Neuerscheinung einen recht guten Erfolg, und auch ich werde es mir angelegen sein lassen, mich besonders zu verwenden!

Richard Richter

i. Fa. Max Busch (Inh. Jul. Köhling), Leipzig

Für den mir zugesandten Roman Maass „Verdun“ danke ich Ihnen herzlich. Was soll ich viel dazu schreiben! Er hat mich tief erschüttert, und wenn ich Ihnen sage, daß ich selbst auf Höhe 304 stand und dort verwundet wurde, dann werden Sie verstehen, welche Erinnerungen das Buch in mir erweckte.

Ich zähle es zu den besten Kriegsbüchern.

L. Gall

i. Fa. J. Kellners Buchhandlung, Würzburg

Obwohl ich den größten Teil der bisher erschienenen Kriegsbücher kenne, mußte ich bei der Lektüre von Maass „Verdun“ feststellen, daß trotz der großen Zahl der im Laufe der letzten Jahre herausgekommenen Kriegsbücher dieses Gebiet noch nicht erschöpft ist. Edgar Maass versteht es, in seinem „Verdun“ mit kurzen, fargen Worten ein Bild zu zeichnen von so eindringlicher Wucht und so geballter Kraft, daß man sich im Geiste hineinversetzt sieht in diese 4 Jahre gewaltigen Kriegsgeschehens.

Die Schicksale der Helden seines Buches sind mit so feinen und klaren Strichen hingestellt und wirken in jeder Weise lebenswahr und echt, daß ich das Buch nicht eher aus der Hand gelegt habe, als bis ich es bis zur letzten Seite gelesen hatte.

Walter Becker

i. Fa. Kurt Görlich, Buch-, Papier- und Musikalienhandlung, Spremberg N.-L.

Nur einige aus der Reihe der Zuschriften aus dem Sortiment!

Edgar Maass „Verdun“ kartoniert 3 M 80, Ganzleinen 5 M • Propyläen-Verlag

